Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 22 (1904)

Heft: 326

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 326 XXII. Jahrgang. Bern, Montag, 22. August. 1904 Berne, Lundi, 22 août. XXIIme année. № 326

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiazeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Commerce extérieur de la France. — Wohnungen für Minderbemittelte. — Konsulate. — Consulats. — Literatur. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1904. 19. August. Inhaberin der Firma **S. Bosshard, vorm. Caspar Nauer** in Zürich I ist Sophie Bosshard, von Steinmaur, in Zürich I. Mercerie und Bonneterie. Stüssihofstatt 12.

19. August. Inhaberin der Firma **Fr. H. Bär-Eschmann** in Zürich II ist Frau Henriette Bär geb. Eschmann, von Kilchberg, in Zürich III; vom 1. Oktober 1904 hinweg in Zürich II. Glaserei. Albisstrasse 22.

19. August. Inhaber der Firma **Const. Schiele** in Zürich III ist Constantin Schiele, von Türkheim i. Elsass, in Zürich III. Kolonialwaren und Delikatessen. Zweierstrasse 21.

20. August. Inhaber der Firma **Antoine Sartoris** in Zürich I ist Antoine Sartoris, von Athen (Griechenland), in Zürich I. Agentur und Kommission in Getreide, Landesprodukten, Stroh und Fourage. Hornergasse 12. Die Firma erteilt Prokura an Spyridon Sartoris, von Athen, in Zürich I, den Sohn des Firma-Inhabers.

20. August. **Automobil A. G.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 318 vom 16. August 1904, pag. 1269). Der Verwaltungsrat hat ernannt: Carl Ludwig Arntzenius, von Haag (Holland), in Zürich I, als technischer Direktor, und Joh. Rudolf Steger, von Lichtensteig (St. Gallen), in Zürich V, als kaufmännischer Direktor. Die Genannten führen jeder einzeln die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift.

20. August. Die Firma **Ehrsam & Rüegg in Liq.** in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 30 vom 26. Januar 1904, pag. 117) ist nach nunmehr durchgeführter Liquidation erloschen.

20. August. **Landw. Genossenschaft Fehraltorf** in Fehraltorf (S. H. A. B. Nr. 173 vom 1. Mai 1902, pag. 689). Adolf Keller, Martin Wanner und Heinrich Wohlgemuth sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgetreten und damit die Unterschriften der beiden letztern erloschen. An deren Stellen und neu in den Vorstand wurden gewählt: Jakob Bachofner, bisher Vizepräsident, als Präsident; Heinrich Reimann, von Oberwinterthur, als Vizepräsident; Emil Bachmann, von Fehraltorf, als Aktuar, und Jakob Kuhn, von Fehraltorf, als Beisitzer; alle in Fehraltorf. Der Präsident oder der Vizepräsident führt je mit dem Aktuar zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

20. August. Die Firma **C. Appenzeller, Schweiz. Auskunftei- & Inkasso-Bureau „Helvetia"** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 213 vom 29. Mai 1903, pag. 849) wird infolge Aufgabe des Geschäftes von Amteswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1904. 20. August. Die Firma **Theodor Barth,** Weinhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 49 vom 3. März 1894, pag. 196) ist infolge Todes des Inhabers erloschen und damit die an Frau Rosa Mathilde Barth in Bern erteilte Prokura dahingefallen.

Hans Hilfiker-Ruesch, von Safenwil, in Oftringen; Otto Oppliger, von Heimiswil, in Bern; und Frau Witwe Rosa Mathilde Barth geb. Helimüller, von Scanfs (Graubünden), in Bern, haben unter der Firma **Hilfiker, Oppliger & Cie** in Bern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche unterm 23. Juli 1904 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Hans Hilfiker und Otto Oppliger. Kommanditärin ist Frau Witwe Rosa Mathilde Barth mit dem Betrage vom Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken). Natur des Geschäftes: Weinhandlung en gros. Geschäftslokal: Amthausgasse Nr. 16 in Bern.

Bureau Interlaken.

20. August. Inhaber der Firma **Karl Indermühle-Feuz** in Breitlauenen, Gemeinde Gstelgweiler, ist Karl Indermühle-Feuz, von Amsoldingen, in Breitlauenen. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotel, Pension und Kurhaus Breitlauenen. Geschäftslokal: In Breitlauenen.

20. August. Inhaber der Firma **Mathäus Zumbrunn-Steurer** in Ringgenberg, ist Mathäus Zumbrunn, von und in Ringgenberg. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Spezereihandlung und Weinverkauf über die Gasse. Geschäftslokal: In Ringgenberg.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1904. 9 August. Unter dem Namen **Ruderverein Reuss, Luzern,** gründete sich am 23. April 1904 mit Sitz in Luzern ein Verein zum Zwecke, die Mitglieder mit dem Rudersporte vertraut zu machen und die Geselligkeit unter denselben zu hegen und zu pflegen. Die Mitglieder zerfallen in Ehrenmitglieder, Passiv- und Aktivmitglieder. Letzteren allein kommen die vollen Mitgliedschaftsrechte zu. Zur Aufnahme ist die Erfüllung der statutarischen Bedingungen erforderlich, sowie die Zahlung eines Eintrittsgeldes, welches für Aktive Fr. 5 und für Passive Fr. 2 beträgt. Erstere haben überdies einen Monatsbeitrag von Fr. 2 und letztere einen Jahresbeitrag von mindestens Fr. 6 zu leisten. Die Mitgliedschaft erlischt durch Ablehen, freiwilligen Austritt und Ausschluss. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur dessen Vermögen. Ein Vorstand von fünf Mitgliedern leitet den Verein und vertritt ihn nach aussen, und es führen in dessen Namen der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier die verbindliche Vereinsunterschrift. Präsident ist Adolf Stirnimann-Hurter, von Luzern; Vizepräsident ist Albert Bühlmann, von Ruswil; Aktuar ist Jean Frey, von Hochdorf; und Kassier ist Josef Schobinger, von Luzern; alle in Luzern.

10. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Adligenswil** in Adligenswil (S. H. A. B. Nr. 29 vom 1. Februar 1898, pag. 117) hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

10. August. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Menznau-Wolhusen,** mit Sitz in Menznau (S. H. A. B. Nr. 263 vom 19. September 1898, pag. 1097) hat in ihrer Generalversammlung vom 15. Januar 1903 in teilweiser Revision der Statuten der Firma abgeändert in **Landwirtschaftliche Genossenschaft Menznau.** An Stelle des zurückgetretenen Peter Näf, Sohn, ist in den Vorstand gewählt worden Johann Dobmann, von und in Willisau-Land.

13. August. **Käsereigenossenschaft Gunzwil Dorf,** mit Sitz in Gunzwil (S. H. A. B. Nr. 219 vom 25. August 1897, pag. 900). In der Generalversammlung vom 12. Juli 1903 wurden an Stelle der ausgetretenen Alois Amrein und Melchior Furrer gewählt als Präsident Hans Amrein, von Gunzwil; und als Kassier Jost Gürber, von Gunzwil, beide in Gunzwil.

16. August. **Käsereigenossenschaft Nebikon & Umgebung,** mit Sitz in Nebikon (S. H. A. B. Nr. 158 vom 17. Juni 1897, pag. 649). An Stelle der ausgetretenen Anton Willimann, Jakob Liechtsteiner und Xaver Hunkeler wurden gewählt: als Kassier Emil Wermelinger, von Egolzwil; als Aktuar Otto Käch, von Wolhusen; und als Ersatzmann Eduard Muri, von Schötz, alle in Nebikon.

19. August. Die Firma **H. Rast Papeterie** in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 8 vom 10. Januar 1895, pag. 32) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg.

1904. 19 août. Le chef de la maison **Veuve J. Challamel,** à Fribourg, est Rosalie née Poffet, veuve de Jean Challamel, de Fribourg, y domiciliée. Genre de commerce: Epicerie. Bureau et magasin: Rue de Lausanne n° 71.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1904. 19. August. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **William Meyer & Co.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 243 vom 6. Juli 1900, pag. 975) ist am 30. Juni 1904 der Teilhaber Ferdinand Forsch ausgetreten. Als weitere Teilhaber sind am 1. Juli 1904 in die genannte Firma eingetreten: Fred. F. Brück und Fred. A. Mack, beide wohnhaft in New York.

19. August. Die Firma **Philipp Wolffers in Liquid.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1904, pag. 15) ist infolge durchgeführter Liquidation erloschen.

19. August. **Dramatischer Verein St. Gallen,** mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 219 vom 18. Juni 1900, pag. 879). Gegenwärtiger Präsident dieses Vereins, der allein zeichnet, ist Johannes Heller in St. Gallen.

19. August. Eintragung von Amteswegen auf Grund der Verfügung des kantonalen Registerführers gemäss Art. 26, al. 2, der bundesrätlichen Verordnung vom 6. Mai 1890.

Inhaber der Firma **Jos. Tame** in Rorschach ist Josef Tame, von Untereggen, in Rorschach. Gipsergeschäft. Kirchstrasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1904. 18. August. Unter der Firma **Homoeopathisches Sanatorium Davos** hat sich mit dem Sitze in Davos-Platz eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Zweck hat: Ankauf der dem Hugo Richter in Davos eigentümlich zustehenden Gebäulichkeit und Einrichtung derselben als Sanatorium nach homöopathischer Heilmethode. Die Statuten sind am 16. Juni 1904 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Kapital beträgt Fr. 160,000 (Franken einhundertsechzigtausend), eingeteilt in 320 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500, wovon 20 % einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen an die im Aktienbuche eingetragene Person mittelst eingeschriebenen (chargierten) Briefes; als Publikationsorgane werden ferner bestimmt: Das «Schweizerische Handelsamtsblatt» in Bern und die «Davoser Zeitung» in Davos. Die Organe der Gesellschaft sind: *a.* die Generalversammlung, *b.* der Verwaltungsrat, *c.* die Direktion, und *d.* die Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident mit je einem weitern Mitgliede des Verwaltungsrates durch kollektive Zeichnung. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Dr. Theophil Mende, aus und in Zürich; Hugo Richter, aus und in Davos; Friedrich Jacob, aus Nürnberg, in Davos; Otto Birken, aus Krefeld b. Düsseldorf, in Zürich; Dr. Anton Nehel, aus Montreux. Präsident ist Dr. Mende und Vizepräsident ist Friedrich Jacob.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Lenzburg.

1904. 19. August. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Egliswil** hat sich, mit dem Sitze in Egliswil, eine Genossenschaft gegründet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsge-

winnes die Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes bezweckt. Die Statuten sind am 3. November 1894 festgestellt worden. Bürger und Einwohner von Egliswil, welche volljährig sind und die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung nach erfolgter mündlicher oder schriftlicher Anmeldung mit dem Zeitpunkte der eigenhändigen Unterzeichnung der Statuten. Der älteste Sohn eines Mitgliedes wird nach dem Ableben des Vaters ohne weitere Anmeldung und ohne spezielle Aufnahme Mitglied der Genossenschaft. Die Mitgliedschaft erlischt: *a.* infolge schriftlicher Austrittserklärung; *b.* infolge eingetretenen Todes; *c.* durch Beschluss der Generalversammlung; *d.* infolge Verlustes des Aktivbürgerrechtes und *e.* infolge Wechsels des Wohnortes. Eintrittsgelder und Jahresbeiträge werden von den Mitgliedern nicht bezogen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mtglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung und ein aus 3 Mitgliedern bestehender Vorstand. Dieser letztere vertritt die Genossenschaft nach aussen und zwar so, dass jedes Mitglied desselben einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Präsident ist Rudolf Holliger, Gemeindeammanns; Aktuar ist Jakob Bolliger, Wagners; Kassier ist Johannes Häusermann, Johannesen, alle von und in Egliswil.

Bezirk Zofingen.

19. August. Unter der Firma **Quellwasser-Versorgungs-Genossenschaft Stampfl** besteht, mit dem Sitze in Oftringen, eine Genossenschaft, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, ihren Mitgliedern das nötige Trink-, Koch- und Waschwasser zuzuleiten, sowie dasselbe bei Feuersgefahr der Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Die Statuten sind am 8. August 1904 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten ist und die Statuten unterzeichnet hat. Es können auch nachher von der Generalversammlung weitere Häuserbesitzer nach aufgestelltem Reglement als Mitglieder aufgenommen werden. Die Mitgliedschaft geht verloren durch die in Art. 684 ff. O. R. genannten Gründe: 1) infolge Liquidation; 2) infolge Konkurs- und Pfandsteigerung, wenn der Käufer sich weigert, diese Servitut zu übernehmen; sonst aber verpflichtet sich jedes Mitglied, beim Verkauf seiner Liegenschaft seine Rechte und Beschwerden als Genossenschafter dem neuen Besitzer zu überbinden. Die Mitgliedschaft geht ferner verloren durch Ausschluss seitens der Generalversammlung. Austretende resp. ausgeschlossene Mitglieder verlieren allen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die jährlichen Beiträge der Mitglieder bestehen in der Entrichtung des Wasserzinses, dessen Grösse durch die Generalversammlung festgesetzt wird. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch, sofern das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Gottlieb Arber; Vizepräsident und Kassier ist Johann Zimmerli; Aktuar und Materialverwalter ist Hermann Arber, alle von und in Oftringen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1904. 20. August. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma **Käsereigesellschaft Hauptwil** in Hauptwil (S. H. A. B. Nr. 299 vom 22. September 1899, pag. 1204 und Nr. 8 vom 9. Januar 1903, pag. 30) sind ausgetreten: Richard Brunnschweiler; Theodor Grawehr; Jakob Döbeli und Christian Sempach. An deren Stelle sind gewählt worden August Grawehr, von Gaiserwald-St. Gallen, in Horbach, als Präsident; Eduard Louis, von Gossau-St. Gallen, in Sornthal, als Aktuar; Konrad Knöpfel, von Schwellbrunn, in Langentannen, und Johann Blaser, von Langnau-Bern, in Niederwil-Waldkirch, als Beisitzer. Der Präsident und Aktuar führen mit dem bisherigen Vizepräsidenten und Kassier Ernst Güttinger die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft gemeinschaftlich.

20. August. Die **Viehzuchtgenossenschaft Berg & Umgebung** in Berg (S. H. A. B. Nr. 102 vom 16. April 1895, pag. 432) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 31. Januar 1904 aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

Rettifica: Nel F. u. s. di c. del 20 agosto 1904, n° 325, pag. 1298, invece di «U. Corsini-Vencioni», si dieve leggere U. Corsini-Nencioni, in Lugano.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1904. 19 août. Sous la dénomination de **Société Nord Européenne de chauffage Rouquand,** il a été constitué par statuts du 14 juillet 1904 une société anonyme ayant son siège à Lausanne et qui a pour objet l'acquisition et l'exploitation des brevets délivrés à Rouquand pour son système de chauffage à eau chaude en Belgique, au Danemark, en Suède, en Norvège, ainsi que du droit à une marque de fabrique en Hollande. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cent cinquante mille francs divisée en trois cents actions au porteur de cinq cents francs chacune, soit cent actions privilégiées et deux cents actions ordinaires. Les publications de la société se font dans la «Feuille officielle suisse du commerce» et dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». La société est administrée par un conseil d'administration composé de cinq membres, nommés par l'assemblée générale et rééligibles. La signature sociale appartient au président et au secrétaire du conseil d'administration, qui signeront collectivement. Elle appartient également un administrateur délégué. Le président du conseil d'administration est Gustave Wanner, architecte à Lausanne, lequel est en même temps administrateur délégué et le secrétaire est Wladimir d'Illin, domicilié à Genève.

Bureau de Payerne.

18 août. Le chef de la maison **Victor Broye cafetier,** à Combremont-le-Grand, est Victor fils de Joseph Broye, de Nuvilly (Fribourg), domicilié à Combremont-le-Grand. Genre de commerce: Débit de vin, bière et liqueurs; exploitation du café de la Croix d'or, à Combremont-le-Grand.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig.

1904. 19. August. Die Firma **Steinacher & Rueff** in Antwerpen (Einzelfirma: Inhaber Paul Rueff, von Basel, wohnhaft in Antwerpen, eingetragen beim Handelsgericht in Antwerpen) hat am 1. August 1904 in Brig (Wallis) unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung sind befugt der Inhaber Paul Rueff und der Prokurist Jacques Stocker. Natur des Geschäftes: Spedition, Kommission und Agenturen.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 17543. — 17. August 1904, 8 Uhr.

Carl Schuler & C°, Fabrikanten,
Kreuzlingen (Schweiz).

Lederkonservierungsmittel.

Nr. 17544. — 17. August 1904, 8 Uhr.

Unionbrauerei Zürich A.-G.,
Zürich (Schweiz).

Champagnerbier.

N° 17545. — 17 août 1904, 8 h.

Lucien Baatard, producteur,
Genève (Suisse).

Vin en bouteilles.

Clos DES AMIS

Nr. 17546. — 17. August 1904, 11 Uhr.

Ernst Rüfenacht, Kaufmann,
Bern (Schweiz).

Optische Waren.

Nr. 17547. — 16. August 1904, 8 Uhr.

Heinrich Rusterholz, Kaufmann,
Wädenswil (Schweiz).

Pflanzenspeisefett.

PALMARIS

N° 17548. — 18 août 1904, 6 h.
Russ-Suchard & Cie, fabricants,
Serrières (Suisse).
Chocolats, cacaos, articles de confiserie et de réclame.

VIMA

N° 17549. — 19 août 1904, 8 h.
Weber & Dubois, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).
Montres, parties de montres et étuis.

Linna

Nr. 17550. — 18. August 1904, 5 Uhr.
Seifenfabrik Helvetia (Savonnerie Helvétia),
Olten (Schweiz).
Seifen aller Art, Seifenpulver, Parfümerie-Artikel, Kerzen, Streichhölzer, Stärke, Waschblau, Soda, Reinigungsmittel, Glyzerin, Oele.

Capitol

Nr. 17551. — 18. August 1904, 5 Uhr.
Seifenfabrik Helvetia (Savonnerie Helvétia),
Olten (Schweiz).
Seifen aller Art, Seifenpulver, Parfümerie-Artikel, Kerzen, Streichhölzer, Stärke, Waschblau, Soda, Reinigungsmittel, Glyzerin, Oele.

Nr. 17552. — 18. August 1904, 5 Uhr.
Seifenfabrik Helvetia (Savonnerie Helvétia),
Olten (Schweiz).
Seifen aller Art, Seifenpulver, Parfümerie-Artikel, Kerzen, Streichhölzer, Stärke, Waschblau, Soda, Reinigungsmittel, Glyzerin, Oele.

Sealskin

N° 17553. — 19 août 1904, 12 h.
Georges Favre-Jacot & Cie, fabricants,
Locle (Suisse).
Montres, parties de montres et étuis.

TROY

Nr. 17554. — 20. August 1904, 8 Uhr.
J. Müller & Cie, Fabrikanten,
Neuhausen b. Schaffhausen (Schweiz).
Spielkarten.

N° 17555. — 20 août 1904, 8 h.
Auguste Schielé, graveur-estampeur,
Chaux-de-Fonds (Suisse).
Montres, parties de montres et étuis.

لبيبه الاصليه

N° 17556. — 20 août 1904, 8 h.
Auguste Schielé, graveur-estampeur,
Chaux-de-Fonds (Suisse).
Montres, parties de montres et étuis.

امنيت
EMNIET

Nr. 17557. — 20. August 1904, 8 Uhr.
Dr Albert Siegfried, Arzt,
Zürich (Schweiz).
Mundwasser, Zahnpulver, Zahnpasta, Pillen.

Oral

Nr. 17558. — 20. August 1904, 8 Uhr.
Daverio, Henrici & Co, Fabrikanten,
Zürich (Schweiz).
Müllerei-Maschinen und Utensilien.
(Uebertragung von Nr. 2710 der Firma G. Daverio.)

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Commerce extérieur de la France.

Janvier - Juillet.

	1904 fr.	Importation 1903 fr.	Différence contre 1903 fr.
Objets d'alimentation	482,235,000	510,293,000	— 28,008,000
Matières nécessaires à l'industrie .	1,714,384,000	1,840,252,000	— 125,868,000
Objets fabriqués	481,920,000	469,968,000	+ 11,952,000
Total	2,678,589,000	2,820,513,000	— 141,924,000
		Exportation	
Objets d'alimentation	369,417,000	359,223,000	+ 10,194,000
Matières nécessaires à l'industrie .	699,245,000	672,754,000	+ 26,491,000
Objets fabriqués	1,261,885,000	1,201,191,000	+ 60,694,000
Colis postaux	171,048,000	158,114,000	+ 12,934,000
Total	2,501,595,000	2,391,282,000	+ 110,313,000

Verschiedenes — Divers.

Wohnungen für Minderbemittelte. Die preussische Regierung hat den Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Wohnungsverhältnisse veröffentlicht. Bei der Bedeutung der Wohnungsfrage für das leibliche und sittliche Wohl der Bevölkerung sowie für die Entwicklung sozial befriedigender Zustände erschien ein nachhaltiges Eingreifen zur Verbesserung der Wohnungsverhältnisse dringend geboten. Die zu diesem Zwecke zu ergreifenden Massnahmen sollen in erster Linie darauf abzielen, dass dem Bedürfnisse entsprechend die Herstellung kleiner, in gesundheitlicher, sittlicher und sozialer Beziehung einwandfreier Wohnungen tunlichst gefördert, und dass der Mietpreis dieser Wohnungen in angemessenen Grenzen gehalten wird.

Der Entwurf weist die Ortspolizeibehörde ausdrücklich an, bei Festsetzung des Bebauungsplanes auf das Wohnungsbedürfnis Rücksicht zu nehmen in der Weise, dass zwischen Hauptverkehrs-, Nebenverkehrs- und Wohnstrassen unterschieden wird. Die letzteren können von geringerer Breite und von geringerer Festigkeit sein, wodurch auf eine Ermässigung der Strassenkostenbeiträge für die Wohnungen der Minderbemittelten hingewirkt wird. Ausserdem enthält der Gesetzentwurf hinsichtlich der Ermässigung der Strassenkostenbeiträge noch die folgenden bemerkenswerten Bestimmungen: Die Beiträge sollen in der Regel nur zu einem Teile und zwar höchstens zu drei Vierteln erhoben werden, wenn sie wegen der Errichtung solcher Wohngebäude zur Hebung gelangen, welche vorwiegend dazu bestimmt sind, minderbemittelten Familien gesunde und zweckmässig eingerichtete Wohnungen zu gewähren. Als solche Wohngebäude gelten insbesondere diejenigen: 1) der Aktiengesellschaften, Genossenschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung, deren satzungsgemäss bestimmter Zweck ausschliesslich darauf gerichtet ist, minderbemittelten Familien gesunde und zweckmässig eingerichtete Wohnungen in eigens erbauten oder angekauften Häusern zu billigen Preisen zu verschaffen, und deren Satzung die an die Gesellschafter zu verteilenden Jahresgewinne auf höchstens vier vom Hundert ihrer Anteile beschränkt, auch den Gesellschaftern für den Fall der Auflösung der Gesellschaft nicht mehr als den Nennwert ihrer Anteile zusichert, den etwaigen Rest des Gesellschaftsvermögens aber für gemeinnützige Zwecke bestimmt; 2) der Arbeiter und diesen wirtschaftlich gleichzustellenden Personen, wenn die Wohngebäude dazu bestimmt sind, von ihnen ausschliesslich oder ausser von ihnen nur von höchstens zwei anderen derartigen Familien bewohnt zu werden.

Der Entwurf enthält ferner genaue Vorschriften über die Benutzung der Gebäude zum Wohnen und Schlafen (Wohnungsordnungen) und die Mindestanforderungen an Wohnungsordnungen für Gemeinden mit mehr als 10,000 Einwohnern, sowie endlich Bestimmungen über die Aufsicht über das Wohnungswesen, welche, unbeschadet der allgemeinen gesetzlichen Befugnisse der Ortspolizeibehörden, in die Hand des Gemeindevorstandes gelegt werden soll.

— **Konsulate.** Der Bundesrat hat am 20. August Herrn Kaspar Ernst Schnurrenberger von Affoltern a. A., schweizerischer Konsul in Batavia, die nachgesuchte Entlassung unter Verdankung der geleisteten Dienste erteilt.

Dem zum französischen Generalkonsul in Genf ernannten Herrn Henri Jullemier ist das Exequatur erteilt worden.

* * *

Consulats. Le conseil fédéral a, en date du 20 août 1904, accepté, avec remerciements pour les services rendus, la démission de Monsieur *Gaspard-Ernest Schnurrenberger*, d'Affoltern sur l'Albis, consul suisse à Batavia.

En outre, il a accordé l'exequatur à Monsieur *Henri Jullemier* nommé consul général de France de Genève.

Literatur. Die Akkordarbeit in Deutschland. Von Dr. Ludwig Bernhard, Privatdozenten an der Universität Berlin. X u. 237 S. Leipzig, Verlag von Duncker u. Humblot. Preis 5 Mk. — Unter „Akkordarbeit" fallen zahlreiche verschiedenartige Lohnformen, wie Einzelstücklohn, gemeinschaftliche Akkorde, Kolonnensystem, Akkordmeistersysteme manigfachster Art, Gruppenakkorde, u. s. w. Die Schrift bietet eine Untersuchung über Entstehung, Begriff und Wirkung dieser verschiedenen Akkordsysteme. Die Agitation gegen den Akkordlohn hat durch das Schlagwort „Akkordlohn — Mordlohn!" weite Verbreitung gefunden. Man will zurück zum Zeitlohn, hat sich aber im letzten Jahrzehnt teilweise bekehrt und erstrebt gegenwärtig an vielen Orten eine Regelung der Akkordarbeit, vor allem eine sorgfältige Akkordberechnung und Akkordverteilung und günstige, feste Lohntarife. Die deutschen Buchdrucker haben sich durch ihre Tarifvereinigungen zwischen Prinzipalen und Gehilfen nicht geringe Verdienste um eine Verständigung in betreff der Lohnfrage erworben. Der Verfasser kommt zu dem Ergebnis, dass „die Beseitigung der Akkordarbeit überall da verlangt wird, wo jeder Ansporn zu beschleunigter Tätigkeit die Gefahr für Leib und Leben der Arbeiter erhöht". Unter den Arbeiten, bei denen die Beseitigung der Akkordarbeit wegen der Lebensgefahr gefordert wird, kommen besonders folgende in Betracht: gewisse lebensgefährliche Arbeiten im Maurergewerbe, besonders die Turmarbeiten, ferner viele Dachdeckerarbeiten, manche Arbeiten in den Steinbrüchen, die Arbeiten an den gefährlichen Holzbearbeitungsmaschinen. Vor allem erstreben die Arbeiter eine gerechtere Handhabung der Akkordarbeit, und zwar eine genauere Akkordberechnung und bei gemeinschaftlichen Akkorden, bei Gruppenakkorden eine sorgfältige Regelung der Akkordverteilung.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

	11 août. fr.	18 août. fr.		11 août. fr.	18 août. fr.
Encaisse métall.	114,227,117	116,573,979	Circulat. de billets	634,704,100	621,870,880
Portefeuille .	527,439,113	526,534,673	Comptes-courants	62,492,697	73,262,769

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Basler Lagerhausgesellschaft, Basel.

(1633)

Rasche und regelmässige Sammelwagen von **Antwerpen** (von Amerika etc.), **Hâvre, London, Manchester, Bradford,** Roubaix, **Gent,** Bruxelles, Rotterdam, Amsterdam, Hamburg, Bremen, **Berlin,** Frankfurt, Mannheim, Hagen, Köln, etc. — Besorgung sämtlicher im Veredlungsverkehr vorkommenden Operationen — **Rheinschiffahrt. — Amtliche Güterbestätterei der Grossherz. Bad. Staatseisenbahnen.** — Zollabfertigung und Camionnage am Schweiz. Bundesbahnhof. — Uebernahme von Speditionen aller Art von und nach allen Richtungen.

Bürgenstock u. Stanserhorn

870 Meter ü. M. **am Vierwaldstättersee** 1900 Meter ü. M.

mittelst deren Bergbahnen (von den Dampfschiffstationen **Kehrsiten** und **Stansstad**) in kürzester Zeit erreichbar. — Beiderorts grossartige Aussicht, vom Stanserhorn ebenbürtig jener vom Rigi und Pilatus. Hochromantischer, neuer Felsenweg um die Hammetschwand-Bürgenstock. Empfehlenswerteste lohnendste und billigste Ausflugsorte

für Vereine und Gesellschaften.

Bei der Stanserhornbahn Sonntagsbillette (Hin- und Rückfahrt) à Fr. 6.—. (912;)

Beteiligung.

Tüchtiger Kaufmann, auch mit dem Bankfache gut vertraut, sucht aktive **Beteiligung** mit [1821]

Fr. 100,000.

Offerten mit Branche-Angabe sub Chiffre **Zag E 412** sind an **Rudolf Mosse, Bern** zu richten.

Ed. v. WALDKIRCH, Advokat
Rechtsbureau für
Markenschutz und geistiges Eigentum
(1089;) Christoffelgasse 4, **Bern.**

Ich kaufe

Alteisen, Altmetall und sämtliche Werkstätten-Abfälle zu höchsten Preisen. — Telephon 5107.

Saly Harburger, Zürich,
(2131,) alter Rohmat.-Bahnhof.

STADT GENF.

Höhere Handelsschule.

Der Vorbereitungskurs für Schüler, welche das Französische nicht beherrschen, nimmt Schüler zu jeder Jahreszeit auf und bereitet dieselben für den regelmässigen Unterricht dieser Anstalt vor, welcher jährlich am **15. September** beginnt. Für Auskünfte wende man sich an den **Direktor der Schule.** (1826;)

Stelle-Gesuch.

Junge Tochter, mit netter Handschrift, der deutschen und französischen Sprache in Wort u. Schrift mächtig, welche Kenntnisse der doppelten Buchführung besitzt, sowie stenographieren und maschinenschreiben kann, sucht Stelle in einem Bureau der Stadt Winterthur oder deren Umgebung.

Gefl. Offerten unter Chiffre Z G 6932 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (1827;)

Zu verkaufen

zu biligen Preisen grosse Partien

Ia Lederfett u. Huffett.

Anfragen an Postfach 12345, Zürich. (1834;)

Zu vermieten

in allerbester Geschäftslage in **Davos-Platz** ein mittelgrosser

Laden

mit schönen Auslagefenstern, passend f. **Konfektionsgeschäfte,** Modes, Nouvautés oder andere saubere Artikel. — Auskunft erteilt **Heinrich Prader,** Pension Prader, **Davos-Platz,** Promenade 30. (1823;)

Compagnie du Chemin de fer

Montreux-Oberland-bernois

par le Simmenthal.

Les porteurs de récépissés nominatifs représentant les obligations Montreux-Oberland-bernois sont priés de les écbanger **du 1er au 20 septembre prochain,** aux domiciles ci-bas indiqués, contre des certificats provisoires au porteur avec coupon échéant le 1er octobre prochain.

Ces certificats provisoires seront à leur tour écbangés contre des titres définitifs, également au porteur, de l'emprunt de 7 millions, $4^1/_2$ %, aussitôt que ceux-ci pourront être munis de l'inscription fédérale d'hypothèque en 1er rang sur la ligne entière. (1839.)

Montreux, le 12 août 1904.

La direction.

Domiciles: Banque de Montreux, à Montreux; Banque cantonale de Berne, à Berne; Caisse d'Epargne et de Prêts, à Berne; Banque cantonale vaudoise, à Lausanne; Banque d'Escompte et de Dépôts, à Lausanne; MM. Morel-Marcel Günther & Co., à Lausanne; MM. d'Espine Fatio & Co., à Genève; Banque commerciale de Bâle, à Bâle.

Für Färbereien, Appreturen und Webereien.

Langjähriger technischer und kommerzieller Leiter einer der renommiertesten schweizerischen Rauherei, Färberei und Appretur in Baumwoll- und Halbwollstoffen, **sucht,** eingetretener Umstände halber, **Stelle** zu wechseln.

Derselbe ist hauptsächlich in der Ausrüstung von gerauhten Futterstoffen und halbwollenen Damenstoffen gründlich bewandert. Spätere aktive Beteiligung nicht ausgeschlossen.

Schriftliche Offerten sind zu richten unter Chiffre **Z B 7002** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** — Ia Referenzen stehen zu Diensten. (1835;)

Zürcher Draht- & Kabelwerke A.-G.

Zürich.

Wir laden hiemit unsere Aktionäre zu unserer

ordentlichen Generalversammlung

auf **Mittwoch, den 7. September 1904,** nachmittags 4 Uhr, in **unser Geschäftslokal, Seefeldstrasse 11,** höflichst ein.

Tagesordnung:

Genehmigung der Bilanz per 30. Juni 1904.
Neuwahl der Kontrollstelle.

Zur Ausübung des Stimmrechts sind die Aktien spätestens acht Tage vor der Generalversammlung bei unserer Gesellschaft zu deponieren.

Zürich, den 20. August 1904.

Der Verwaltungsrat.
(1841.) **A. Kreidler.**

Tüchtiger Kaufmann

Schweizer, gesetzten Alters, mit besten Referenzen, zuverlässiger, erfahrener, selbständiger Arbeiter, seit 8 Jahren in leitender Stellung, in einem Fabrikationsgeschäft, **sucht anderweitige und dauernde**

Vertrauensstelle.

Gefl. Offerten erbeten sub Chiffre **Z F 6981** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (1837;)

Billig zu verkaufen:

Gebäulichkeiten mit grossen Lokalitäten, Dampfanlage, elektr. Betrieb, 3 HP konzessionierter Wasserkraft und starkem, laufendem Brunnen, samt **Maschinen zum Reinigen und Bleichen von Baumwolle.**

Einem tüchtigen Manne zur Einrichtung einer Stückfärberei mit Appretur Kapital zugesichert. [1783]

Auf Wunsch würde ein Bauernhaus und zirka 10 Jucharten Land mitverkauft. Kaufsliebhaber belieben sich zu wenden an

Jb F. Baumann, Notar, in Zofingen.

Etablissement zu verkaufen.

Im Zürcher-Oberland ist ein **Etablissement,** bestehend aus 2 Wohnhäusern, 2 Scheunen, ca. 15 Jucharten Acker-, Wies-, Streuland und Holz und konstanter ca. 20 HP Wasserkraft. Weiher und Wasserradanlagen für jeden **Industriezweig** geeignet, familienverhältnissehalber bei äusserst günstigen Bedingungen **zu verkaufen** (Agenten ausgeschlossen).

Nähere Auskunft unter Chiffre **Z P 6990** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (1836;)

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.